

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, des Apothekers oder des Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Pyralvex®

Was ist Pyralvex und wann wird es angewendet?

Für die lokale Behandlung von akuten und entzündlichen Erkrankungen im Mund und Rachenraum.

Aufgrund seiner entzündungshemmenden und schmerzstillenden Wirkung wird Pyralvex vom Arzt oder von der Ärztin auch verordnet zur Behandlung von akuten und chronischen Entzündungen der Mundschleimhaut und des Zahnfleisches, bei Aphthen, Eiterfluss der Zahnhöhlen und beim Durchbruch der Zähne.

Pyralvex darf bei Jugendlichen mit Fieber in Zusammenhang mit einer Viruserkrankung nur nach ärztlicher Verschreibung und nur als Mittel der zweiten Wahl angewendet werden (siehe «Wann ist bei der Anwendung von Pyralvex Vorsicht geboten?»).

Was sollte dazu beachtet werden?

Bei Kontakt von Pyralvex mit der Mundschleimhaut, aber auch mit der Haut, entsteht eine vorübergehende Braunfärbung.

Wann darf Pyralvex nicht angewendet werden?

Wenn Sie gegen Salicylsäure oder einen der sonstigen Bestandteile allergisch sind, sollten Sie Pyralvex nicht anwenden.

Nicht bei Kindern unter 12 Jahren anwenden, da ein Zusammenhang zwischen innerlich wirkenden Salicylaten und dem Reye-Syndrom bei Kindern besteht. Das Reye-Syndrom ist eine sehr seltene Krankheit, welche das Gehirn und die Leber schädigt und tödlich verlaufen kann. Es wurden keine bestätigten Fälle des Reye-Syndroms in Zusammenhang mit Pyralvex berichtet.

Aufgrund des Alkoholgehalts ist die Anwendung von Pyralvex bei Alkoholabhängigkeit nicht geeignet.

Wann ist bei der Anwendung von Pyralvex Vorsicht geboten?

Jugendliche mit Fieber in Zusammenhang mit Grippe, Windpocken oder anderen Virus-Erkrankungen dürfen Pyralvex nur nach Anweisung des Arztes bzw. der Ärztin und nur als Mittel der zweiten Wahl anwenden. Kommt es bei diesen Erkrankungen oder nach ihrem Abklingen zu Bewusstseinsstörungen mit Erbrechen, sollte unverzüglich der Arzt bzw. die Ärztin konsultiert werden.

Überschreiten Sie nicht die angegebene Anwendungshäufigkeit von 3- bis 4-mal einem Pinselstrich täglich. Salicylate können bei Überschreiten der angegebenen Anwendungshäufigkeit schädlich wirken.

Vorübergehende Verfärbung der Zähne, von Zahnprothesen und Zahnersatz kann auftreten.

Pyralvex enthält 59,5% V/V Alkohol. Dieses Arzneimittel enthält 0,012 ml Alkohol pro Pinselstrich. Bei geschädigter Haut kann es ein brennendes Gefühl hervorrufen.

Nicht schlucken.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.



Darf Pyralvex während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Pyralvex sollte nicht während der Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden, es sei denn, ein Arzt hält es für notwendig.

Wie verwenden Sie Pyralvex?

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

3- bis 4-mal täglich einen Pinselstrich Pyralvex (nach dem Entfernen von Zahnprothesen) auf die entzündeten Stellen auftragen. Der Mund soll unmittelbar danach nicht gespült werden.

Direkt nach der Anwendung nichts essen oder trinken.

Jeder Pinselstrich enthält ungefähr 0,02-0,03 ml Lösung. Dies entspricht ungefähr 1-1,5 mg Trockenextrakt aus Rhabarberwurzeln und ungefähr 0,2-0,3 mg Salicylsäure. Salicylate können bei Überschreiten der angegebenen Anwendungshäufigkeit von 3- bis 4-mal täglich einem Pinselstrich schädlich wirken.

Pyralvex darf bei Jugendlichen mit Fieber in Zusammenhang mit einer Virus-Erkrankung nur nach ärztlicher Verschreibung und nur als Mittel der zweiten Wahl (siehe «Wann ist bei der Anwendung von Pyralvex Vorsicht geboten?») angewendet werden.

Pyralvex darf bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Pyralvex haben?

Sehr häufig (betrifft mehr als 1 von 10 Behandelten)

Vorübergehendes lokales Brennen an der Anwendungsstelle.

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Behandelten)

Vorübergehende Verfärbung der Zähne und der Mundschleimhaut (überwiegend Farbe braun).

Hinweis

Bei Kontakt von Pyralvex mit der Mundschleimhaut und der Haut, entsteht eine vorübergehende Braunfärbung. Es kann auch eine vorübergehende Verfärbung von Zähnen, Zahnprothesen und eines Zahnersatzes auftreten.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Behandelten)

Allergische Reaktionen.

Häufigkeit nicht bekannt (kann aus den verfügbaren Daten nicht abgeschätzt werden)

Hautausschlag und Nesselsucht.

Reye-Syndrom, bei dem es zu lebensbedrohlicher Schädigung von Gehirn und Leber kommen kann. Diese Nebenwirkung trat bisher nur bei Kindern nach innerlich verabreichter Salicylsäure oder Acetylsalicylsäure auf. Es wurden keine bestätigten Fälle des Reye-Syndroms in Zusammenhang mit Pyralvex berichtet (siehe «Wann ist bei der Anwendung von Pyralvex Vorsicht geboten?» und «Wann darf Pyralvex nicht angewendet werden?»)

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.



Lagerungshinweis

Arzneimittel für Kinder unerreikbaar aufbewahren.

Bei Raumtemperatur (15-25 °C) lagern.

Flacon nach Gebrauch gut schliessen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Pyralvex enthalten?

Wirkstoffe

1 ml Pyralvex Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle enthält als Wirkstoffe: 50 mg ethanolischer Rhabarberwurzeltrockenextrakt (DER 6-8:1) mit einem Gehalt von 5 mg Anthrachinonglykosid und 10 mg Salicylsäure.

Hilfsstoffe

1 ml Pyralvex enthält als Hilfsstoffe Ethanol 96% und gereinigtes Wasser.

Alkoholgehalt 59,5 Volumen-%.

Zulassungsnummer

10700 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Pyralvex? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Flacons zu 10 ml mit Pinsel.

Zulassungsinhaberin

VERFORA SA, 1752 Villars-sur-Glâne.

Diese Packungsbeilage wurde im April 2023 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

